

Selbstständig Erwerbende, die eine doppelte Buchhaltung mit Abgrenzungen führen (SOLL-Methode), haben Abschnitt A vollständig auszufüllen sowie einen unterzeichneten Geschäftsabschluss mit den Beilagen gemäss Abschnitt B beizulegen. Sofern die erforderlichen Angaben aus dem Geschäftsabschluss oder den beigelegten Kontoblättern ersichtlich sind, kann auf das Ausfüllen des Fragebogens verzichtet werden.

Selbstständig Erwerbende, die lediglich über Einnahmen und Ausgaben sowie über die Vermögenslage Buch führen (IST-Methode) haben Abschnitt A und C vollständig auszufüllen.

Die Grundsätze ordnungsgemässer Buchführung sind einzuhalten. Das Merkblatt «Buchführungs- und Aufbewahrungspflicht» kann unter ag.ch/steuern heruntergeladen werden.

A Alle selbstständig Erwerbenden

1. Als Geschäftsaufwand verbuchte eigene Beiträge Betriebsinhaber/in an die Säule 2

- 1.1 Ordentliche Beiträge (Arbeitnehmerbeitrag)
1.2 Einkaufsbeiträge

2. Als Ertrag verbuchte Familienzulagen

- 2.1 Erhaltene Beiträge (bitte Kopie beilegen)

3. Als Geschäftsaufwand verbuchter Eigenlohn bzw. Lohn an den Ehepartner/eingetragenen PartnerIn

4. Abschreibungstabelle

	Geschäftsiegenschaft	Geschäftsfahrzeuge	Maschinen/Werkzeuge
Wert Anfang Geschäftsjahr			
Neuanschaffungen	+	+	+
Zwischentotal	=	=	=
Abzüglich Verkäufe	-	-	-
Zwischentotal	=	=	=
Abzüglich Abschreibungen	-	-	-
Wert Ende Geschäftsjahr	=	=	=
Abschreibungen in Prozenten	%	%	%

	Betriebseinrichtungen	Mobilien	Weiteres
Wert Anfang Geschäftsjahr			
Neuanschaffungen	+	+	+
Zwischentotal	=	=	=
Abzüglich Verkäufe	-	-	-
Zwischentotal	=	=	=
Abzüglich Abschreibungen	-	-	-
Wert Ende Geschäftsjahr	=	=	=
Abschreibungen in Prozenten	%	%	%



B Kaufmännische Buchführung – Doppelte Buchhaltung mit Abgrenzungen

Folgende Unterlagen sind der Steuererklärung beizulegen:

- Unterzeichneter Geschäftsabschluss
- Kontodetails sämtlicher Eigenkapitalkonti
- Informationen zum Anteil Arbeitnehmerbeitrag an die Säule 2 inkl. Kontodetail BVG-Aufwand
- Barbezüge und verbuchte Eigensaläre, einschliesslich Salär EhepartnerIn (Kontodetail Lohnaufwand)
- Abschreibungstabellen



C Vereinfachte Buchführung – Einnahmen-Ausgaben-Rechnung

1. Berechnung des Umsatzes

Einnahmen aus Warenverkauf und für geleistete Arbeiten (Kundenzahlungen)

- a) in bar
- b) auf Bank- und Postkonto
- c) durch Verrechnung

Naturalbezüge aus dem eigenen Geschäft (Waren und eigene Produkte)

- a) für den/die BetriebsinhaberIn und seine/ihre Familie (Erwachsene, Kinder)
- b) für im Geschäft tätige Angestellte (Personen)

Umsatz (Erlös)

2. Waren- und Materialaufwand

Zahlungen für Waren- und Materialeinkäufe

3. Bruttogewinn (Umsatz abzüglich Waren- und Materialaufwand)

4. Geschäftskosten

Personalaufwand ohne persönliche AHV- und BVG-Beiträge, ohne Eigensalär

+

persönliche AHV/IV/EO-Beiträge und Geschäftsanteil der persönlichen Vorsorgebeiträge (ohne Einkaufsbeiträge) an die 2. Säule

+

Mietzins für Geschäftsräume

+

Mietanteil für geschäftliche Nutzung eigener privater oder privat gemieteter Liegenschaft

+

Zinsen für Geschäftsschulden

+

Autokosten ohne Abschreibungen

+

Abzüglich Privatanteil an den Autokosten

-

=

Marke/Modell/Jahrgang:

Kauf-/Leasingpreis:

Übrige Geschäftskosten (Aufstellung beifügen)

+

abzüglich Privatanteil an den Unkosten

-

=

Abschreibungen gemäss Abschreibungstabelle Seite 1

+

Total Geschäftsaufwendungen

=

5. EINKOMMEN AUS SELBSTSTÄNDIGER TÄTIGKEIT

zu übertragen in
die Steuererklärung Seite 2, Ziffer 2

6. Vermögenslage

Geschäftliche Aktiven ohne Liegenschaften

Vermögen

31.12.2025

CHF (ohne Rappen)

Kassa, WIR

Bank- und Postkonten, Wertschriften

+

Geschäftsguthaben

+

Waren und Vorräte (Einstandswert CHF)

)

+

Angefangene Arbeiten

+

Geschäftsinventar (Maschinen, Werkzeuge, Mobilien, Fahrzeuge)

+

Übrige Aktiven (transitorische Aktiven usw.)

+

Total Geschäftsaktiven

=

Geschäftsschulden (Name, Vorname und Adresse des Gläubigers)

-

-

Total Geschäftsschulden

=

Total Geschäftsvermögen

=

zu übertragen in die
Steuererklärung Seite 4,
Ziffer 32.2

* Gesamte Fahrleistung: km

Davon Privatfahrten: km

Automarke/Jahrgang:

Kaufpreis:

* Bei überwiegend geschäftlich genutzten Fahrzeugen ist die Pauschalmethode MWSt möglich (10,8% vom Anschaffungswert abzüglich MWSt).



0360312501HAG

D Kapitalgewinne

Zu den steuerbaren Einkünften aus selbstständiger Erwerbstätigkeit gehören auch alle Kapitalgewinne aus Veräußerung, Verwertung oder buchmässiger Aufwertung von Geschäftsvermögen. Der Veräußerung gleichgestellt ist die Überführung von Geschäftsvermögen in das Privatvermögen oder in ausländische Betriebe oder Betriebsstätten. Die Kapitalgewinne unterliegen grundsätzlich zusammen mit den übrigen Einkünften der Einkommenssteuer.

Bei der definitiven alters- oder gesundheitsbedingten Aufgabe der selbstständigen Tätigkeit werden Kapitalgewinne privilegiert und getrennt vom übrigen Einkommen besteuert. Das Merkblatt Kapitalgewinne des Kantonalen Steueramtes mit den gesetzlichen Grundlagen, Erläuterungen und einem Fallbeispiel sowie der Fragebogen Kapitalgewinne für die Deklaration können unter www.ag.ch/steuern heruntergeladen werden.

E Bemerkungen

Ort/Datum

Unterschrift Betriebsinhaber/in



0360412501HAG